

## Ansprechpartnerinnen

<b>1.Vorsitzende</b>	<b>Susanne Schmucker</b> , Sonnentauweg 6, 26135 Oldenburg, ☐ 0441/59436200 E-Mail: vorsitz@bvmdh-niedersachsen.de
<b>Vertreterinnen</b>	<b>Heiderose Fitz</b> , von-Büren-Str. 2, 49835 Wietmarschen ☐ 05925 - 354, E-Mail: vorsitz2@bvmdh-niedersachsen.de  <b>Susanne Vogel</b> , Drosselweg 24, 49716 Meppen ☐ 05931 - 5558 , E-Mail: vorsitz3@bvmdh-niedersachsen.de
<b>Beisitzerin</b>	<b>Andrea Deimann</b> , Mäske 5, 49844 Bawinkel 05963/981138, E-Mail: junges-forum@bvmdh-niedersachsen.de <b>Dagmar Beermann-Zimmer</b> , August-Kranz-Str. 1, 27283 Verden ☐ 04231/8706056 <b>Sonja Hohmann</b> , Osterworth 3, 38176 Wendeburg-Bortfeld
<b>Kassenführung</b>	<b>Wiebke Bock</b> , Oker -Str. 8B, 38100 Braunschweig ☐ 0551/5031713, E-Mail: wiebke@nikolai-bock.de
<b>AK Berufl. Bildung</b>	<b>Elke Knake</b> , Sielkamp 6c, 38112 Braunschweig ☐0531/323601, E-Mail: elke.knake@web.de <b>Edda Broekman</b> , Hohefeldstr. 31a, 48527 Nordhorn ☐ 05924/14889, E-Mail: edda.broekman@gmx.de <b>Ingrid Jochim</b> , Am Geeststrand 23, 21640 Horneburg, ☐ 04163/811045
<b>Landesverbandsinfo</b>	<b>Andrea Deimann, Susanne Vogel</b>
<b>Leistungswettbewerb Hauswirtschaft</b>	<b>Susanne Schmucker</b>
<b>Öffentlichkeitsarbeit/ Internet</b>	<b>Vorstand insgesamt</b>
<b>Weiterbildung</b>	<b>Gitta Pünt, Andrea Deimann</b>
<b>Junges Forum MdH / Facebook</b>	<b>Andrea Deimann,</b>
<b><u>Ansprechpartner:</u></b>	
<b>Region Emsland- Grafschaft Bentheim</b>	<b>Roswitha Blömers</b> , Hagelskamp11, 48455 Bad Bentheim ☐ 05924 / 5410, E-Mail: Ausbilderin53@hotmail.de
<b>Region Osnabrück</b>	<b>N.N.</b>
<b>Leer</b>	<b>N.N.</b>
<b>Region Braunschweig</b>	<b>Elke Knake</b>
<b>Region Hildesheim</b>	<b>Claudia Ohlendorf</b> , Heideweg 6, 31174 Schellerten, ☐05123/8538, E-Mail: cohendorf@web.de
<b>Region Stade</b>	<b>Ingrid Jochim</b>
<b>Region Verden</b>	<b>Dagmar Beermann-Zimmer</b>

## Berufswettbewerb der Fachpraktikerinnen / Fachpraktiker Hauswirtschaft 2015

**Motto: Hauswirtschaft ist vielseitig**

Am 15.10.2015 fand in Hildesheim der 3. Leistungswettbewerb für Fachpraktiker statt. 24 Auszubildende aus dem 2. und 3. Ausbildungsjahr, die zum LWK-Bezirk Northeim gehören, zeigten in Räumen der SBH Nord ihr Können. Sättigende Salate wurden zubereitet, im Team ein Mittagstisch gedeckt, Zerkleinerungsgeräte bestimmt und natürlich gab es auch theoretische Aufgaben zu lösen. In den Fachgesprächen wurde gut reflektiert. Große Fortschritte waren zu sehen, wenn man als RichterIn noch den einen oder anderen vom letzten Wettbewerb kannte.



Gute Dinge und mit viel Engagement waren alle dabei, sahen es auch als gute Übung für die ZP oder AP. Wir gratulieren allen, die sich dem Wettbewerb gestellt haben!

Zum Schluss stand die Siegerehrung an. Es gab 2 Erstplatzierte, getrennt nach Ausbildungsjahren, der 2. und 3. Platz wurde aus der Gesamtwertung ermittelt. Den 1. Platz im 2. Ausbildungsjahr belegte Vanessa Sass vom Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte (LBZH), den 1. Platz im 3. Ausbildungsjahr Astrid Lehmann von der SBH Nord. Es folgten auf den 2. Platz Miriam Clauswitz und dem 3. Pascal Ostfeld, beide von der SBH Nord.

Der Wettbewerb war wie immer sehr gut vorbereitet, ein großes Lob an Frau Brigitte Ehrig und ihren Kolleginnen und Auszubildenden, die für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben.

Ein Dank auch an die Arbeitsgruppe in Hildesheim, für die Ausarbeitung und Vorbereitung.

Ich bin sicher, es gibt schon Ideen für den 4. Wettbewerb.

Wir freuen uns darauf.

Der Landesverband hauswirtschaftlicher Berufe MdH Niedersachsen e.V. und die Landwirtschaftskammer Niedersachsen Bezirksstelle Northeim unterstützen auch weiterhin.

Wir sind alle bestrebt, den Berufswettbewerb für FachpraktikerInnen auch auf Landesebene zu etablieren.

Wiebke Bock



## Mitgliederversammlung MdH Niedersachsen

Gastrednerin Claudia Forster-Bard

Am 10.10. 2015 fand in Verden die diesjährige Mitgliederversammlung des Landesverbandes MdH Niedersachsen statt. Der Vorstand hatte die Bundesvorsitzende Frau Forster – Bard eingeladen, um zum Thema Bundesverband/Bundesvorsitzende zu referieren.

In dem interessant aufgebauten Vortrag ging die Bundesvorsitzende auf die hauswirtschaftlich aktuellen Themen ein. Die erschienene Studie über die Hauswirtschaft hat positive Aspekte. Sie schafft Aufmerksamkeit bei öffentlichen Stellen, verhilft zu neuen Denkansätzen, wo Veränderung notwendig ist. Die Ausbildungszahlen im Berufsbild Hauswirtschafterin sind weiter gesunken. Im Bereich der Fachpraktiker Ausbildung besteht ein Überhang. Ein Gleichgewicht zwischen den Berufsgruppen sollte angestrebt werden. Daher ist es sehr wichtig das Bild der Hauswirtschaft in der Öffentlichkeit zu stärken. Durch den demografischen Wandel wird es in der Zukunft einen erhöhten Bedarf an hauswirtschaftlichen Fachkräften geben

Im Rahmen des Pflegestärkungsgesetzes gibt es die Möglichkeit haushaltsnahe Dienst- und Serviceleistungen anzubieten und abzurechnen. Diese Angebote dienen der Deckung des Bedarfs an Unterstützung im Haushalt, insbesondere bei der hauswirtschaftlichen Versorgung. In diesem Bereich werden Arbeitskräfte gebraucht, das ist eine Chance für die Hauswirtschaft.

Frau Forster – Bard gab uns auch wichtige Informationen aus der Arbeit auf Bundesebene.

- Es sind verschiedene Kooperationen mit Firmen eingegangen worden, um eine bessere finanzielle Absicherung zu erreichen.
- Die Verbandszeitschrift Fundus ist modernisiert worden, sie trägt sich selbst durch die Abonnenten und Werbung.
- Die Zeitschrift „Einfach Hausgemacht“ (Landwirtschaftsverlag) Der MdH ist Mitglied im Redaktionsbeirat, vertreten durch Cornelia Lenhardt.
- Ab 1.9. 2015 besteht eine Kooperation mit Klöver Kassel. Für Mitglieder gibt es dort Vergünstigungen auf Beratungsleistungen und Schulungen.
- Der Verband führt Prüferschulungen zu unterschiedlichen Themen durch, sie werden durch das Bundesministerium gefördert.
- Der Ak Berufliche Bildung erstellt im Rahmen seiner Treffen Dokumentationen, z. B. Prüfungsfragen für die einzelnen Berufsgruppen.
- Der Bundesleistungswettbewerb in der Hauswirtschaft erfährt eine Namensänderung.

Ab 2016 läuft der Wettbewerb in Berlin unter dem Namen „Deutsche Juniorenmeisterschaften in der Hauswirtschaft“



Das Schlusswort des Vortrages von Frau Forster - Bard bildete folgender Satz:

Es gibt viel zu tun, nicht den Kopf in den Sand stecken. Für uns alle ist es wichtig, selbstbewusst zu unserer Profession zu stehen, damit stärken wir unser Bild in der Öffentlichkeit nachhaltig.

Ingrid Jochim

(links Fr. Schmucker, rechts Fr. Forster – Bard)

## Neues aus dem Bundesverband

Mein Name ist Claudia Forster-Bard und ich bin seit 2007 im Vorstand des Bundesverbandes hauswirtschaftlicher Berufe MdH e.V. und seit 2012 erste Vorsitzende.

Von Beruf bin ich hauswirtschaftliche Betriebsleiterin und als Hauswirtschaftsleitung in der Kinder- und Jugendhilfe tätig.

Ich möchte ihnen kurz vorstellen, welche aktuellen Entwicklungen es in der Hauswirtschaft und im Bundesverband gibt.

In der Studie „Hauswirtschaft als Spiegel gesellschaftlicher Herausforderungen“ wurde bestätigt, wie wichtig Hauswirtschaft gerade in Zeiten des demographischen Wandels ist. Hauswirtschaftliche Dienstleistungen werden in der Außer-Haus-Verpflegung und im Bereich Betreuung und Versorgung älterer Menschen und Kinder stärker nachgefragt.

Mit der Verabschiedung des Pflegestärkungsgesetzes hat die Politik dem Rechnung getragen. Ab sofort ist es möglich hauswirtschaftliche Dienstleistungen über die Pflegeversicherung abzurechnen. Das ist eine große Erleichterung für die Menschen mit Unterstützungsbedarf und stärkt die Hauswirtschaft. Ambulante Dienste werden einen erhöhten Bedarf an hauswirtschaftlichen Fachkräften haben.

Hauswirtschaftliche Verbände, soziale Institutionen und Hochschulen planen die Gründung eines deutschen Hauswirtschaftsrates mit einer hauptamtlichen Geschäftsstelle. Der Bundesverband unterstützt dieses Vorhaben. Unsere Meinung ist, nur wenn wir unsere Interessen bündeln werden wir Gehör finden und die nötige Aufmerksamkeit auf die Hauswirtschaft lenken.

Der Bundesverband hat seit Anfang September eine Kooperationsvereinbarung mit den Fortbildungsexperten klöberkassel geschlossen.

Alle Mitglieder des Bundesverbandes und der Landesverbände hauswirtschaftlicher Berufe erhalten auf Lehrgänge von klöberkassel 10% Ermäßigung. Nähere Angaben finden Sie auf unserer Homepage [www.verband-mdh.de](http://www.verband-mdh.de).

Auf der Homepage des Bundesverbandes wird es ab Januar einen eigenen Mitgliederbereich geben. Wir möchten Ihnen die Möglichkeit geben, sich mit Kolleginnen zu vernetzen, sich Rat zu holen und selbst Kollegen und Kolleginnen zur Seite zu stehen. Ich freue mich auf einen lebendigen Austausch.

In Niedersachsen hat Hauswirtschaft großes Gewicht. Das haben Sie bei der Ausrichtung des Bundesleistungswettbewerbes im Frühjahr in Stade gezeigt. Auszubildende aus allen Teilen Deutschlands haben ihr Können unter Beweis gestellt und der Landesverband und die Berufsbildende Schule III in Stade waren großartige Gastgeber. Herzlichen Dank dafür!

Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen auf Bundes- und Landesebene,  
freundliche Grüße

Claudia Forster-Bard

*Claudia Forster-Bard*



Liebe Mitglieder,

zum Jahresende 2015 ein kleiner Rückblick auf ein erfolgreiches Landesverbandsjahr. –

Im März hat der Landesverband mit der Berufsbildenden Schule Stade und dem Bundesverband den Bundesleistungswettbewerb durchgeführt. Mit dieser Veranstaltung haben wir viel Aufmerksamkeit auf die Berufe in der Hauswirtschaft lenken können. Die parallel stattfindende Fachtagung fand guten Anklang bei allen Teilnehmenden und Referenten. An dieser Stelle ein herzliches Danke schön an alle Lehrkräfte der BBS Stade und aktiven Mitgliedern, die zum guten Gelingen dieser beiden Veranstaltungen beigetragen haben.

Der Landesleistungswettbewerb in der Hauswirtschaft hat dann im April in Rothenburg stattgefunden. Die beiden Teilnehmerinnen, die sich dort für die Deutsche Juniorenmeisterschaft Hauswirtschaft qualifiziert haben, freuen sich auf den Wettbewerb im nächsten Jahr in Berlin.

In Hildesheim und Braunschweig haben Wettbewerbe für FachpraktikerInnen stattgefunden. Diese noch relativ jungen Wettbewerbe unterstützt der Landesverband sehr gerne und wir freuen uns, wenn diese Wettbewerbe sich weiter in Niedersachsen ausweiten, Berichte in dieser Landesinfo.

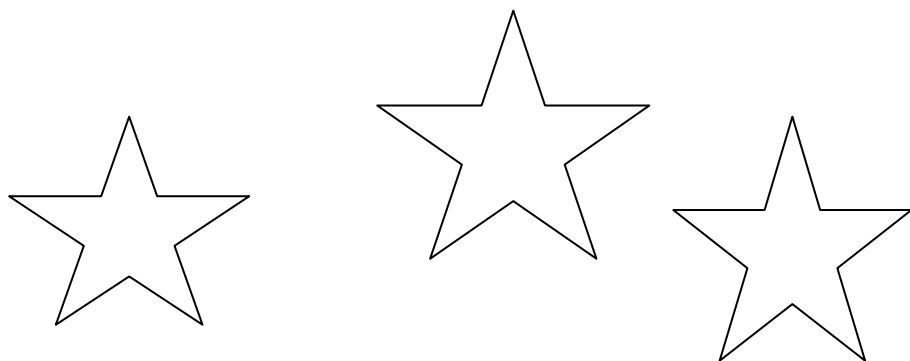
Die diesjährige Mitgliederversammlung in Verden wurde unterstützt durch die Bundesvorsitzende Frau Claudia Forster-Bard, Bericht in dieser Landesinfo. Für alle Anwesenden war es sehr interessant vielfältige Informationen über die Arbeit des Bundesverbandes zu erhalten.

Vielfältige und öffentlichkeitswirksame Arbeit des Landesverbandes hauswirtschaftlicher Berufe MdH Nds. e.V. kann nur mit vielen Personen gestaltet werden.

Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern und Unterstützern, die sich in unterschiedlichen Bereichen aktiv eingebracht haben.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit und für 2016 Gesundheit, Kraft und Gelassenheit für alle anstehenden Aufgaben.

*S. Schmidt*



## **Berufswettkampf 2015 für Fachpraktiker und Fachpraktikerinnen Hauswirtschaft in Braunschweig**

Berufswettbewerbe haben in der Hauswirtschaft eine lange und erfolgreiche Tradition.

Warum dieses bewährte Motivationsinstrument nicht auch innerhalb der Ausbildung von Menschen mit besonderem Förderbedarf nutzen? Und warum nicht andere Ausbildungsbetriebe und Bildungsträger für diesen Leistungswettbewerb begeistern?

Dafür warben Hildesheimer Berufskolleginnen so erfolgreich, dass die Mitarbeiterinnen des Zentrums für Hauswirtschaft und Bildung e.V. die Idee aufgriffen und einen derartigen Wettbewerb in Braunschweig durchführten. Im Vorfeld ließen uns die Hildesheimer Kolleginnen von den Erfahrungen profitieren, die sie mit der Durchführung des Berufswettkampfs gemacht hatten und stellten uns alle Unterlagen als Beispiele zur Verfügung gestellt. **Das war eine große Hilfe. Vielen Dank dafür aus Braunschweig!**

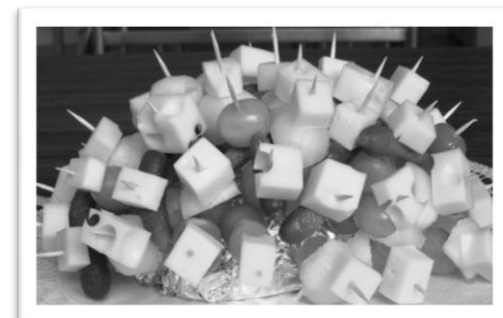
Der Leistungswettbewerb in Braunschweig fand am 30.05.2015 statt. Teilnehmen konnten Auszubildende aus allen 3 Ausbildungsjahren, die durch die Bezirksstelle Braunschweig der Landwirtschaftskammer betreut werden. Insgesamt stellten sich 12 Teilnehmenden aus verschiedenen Ausbildungsbetrieben den praktischen und theoretischen Aufgaben. Morgens ging es nach kurzer Begrüßung los. Die Teilnehmenden wurden in Gruppen aufgeteilt und den jeweiligen Aufgaben zugeordnet. Die mitgereisten Ausbilderinnen setzten sich gemütlich zusammen und konnten jetzt nur noch Daumen drücken.

Die Auszubildenden mussten ihr Wissen im Bereich Wirtschaft und Soziales (zu präsentieren) präsentieren, Fragen zum Berufsausbildungsvertrag, zu Kommunikation und Gesprächsführung, zur Warenannahme und Warenlagerung, aus dem Bereich

Ernährung sowie zur Wäschepflege beantworten und einige Rechenaufgaben lösen



Für die Bestimmungsaufgabe wurden Reinigungsmittel verschiedenen Materialien



zugeordnet.

In der Team-Aufgabe galt es, ein Büffet für 35 Personen aufzubauen und zu dekorieren sowie die Speisen einzusetzen.

Dafür bereiteten die Teilnehmenden unterschiedliche Fingerfood-Gerichte her und richteten die Speisen ansprechend an.

Alle Teilnehmenden zeigten ihr gutes Wissen und großes Können und waren mit Spaß und Engagement bei der Arbeit.



Die vielen ehrenamtlichen Jurorinnen gaben ebenfalls ihr Bestes. Sie beobachteten, beurteilten, rechneten und kamen am Schluss zu folgendem Ergebnis:

Den ersten Platz erreichte Jacqueline Dranigel.



Den 2. Platz teilten sich Rebecca Susla und Jennifer Heinzmann.

Wir gratulieren an dieser Stelle noch einmal allen Siegern und Platzierten und wünschen weiterhin viel Erfolg und viel Freude für den weiteren Verlauf der Ausbildung.

Insgesamt war die Leistungsdichte sehr groß. Die Differenz zwischen dem ersten und dem letzten Platz betrug lediglich 11 Punkte.

Dank der Hilfe und Unterstützung vieler Sponsoren gab es viele schöne Preise für alle Teilnehmenden.

Wir hatten viel Spaß an diesem Tag und werden ihn gerne wieder durchführen. Dabei wünschen wir uns, dass dieser Wettbewerb auch auf Landesebene durchgeführt werden wird.



**Herzlichen Dank!**

# Mitgliederversammlung

10.10.2015

Niedersachsenhof  
27283 Verden  
Lindhooper Straße 97

Beginn: 10.30 Uhr

**Anwesend:** S. Schmucker, W. Bock, C. Wittenberg, A. Bade, S. Hohmann, E. Knacke, A. Deimann, S. Vogel, H. Fitz, I. Jochim, R. Reese, G. Pünt,  
Gäste: C. Forster- Bard (Bundesverbandsvorsitzende) und Kira Rakers

**Top 1: Begrüßung:** Die Teilnehmer wurden von S. Schmucker herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung begrüßt. Die Mitglieder des Landesverbandes erhielten die Einladungen zur Mitgliederversammlung rechtzeitig. Von 95 versendeten Einladungen kamen 12 Anmeldungen und 12 Abmeldungen.

## **Top 2: Vortrag der Bundesvorsitzende Frau C. Forster- Bard:**

Ziele auf Landes- und Bundesebene  
Interessenvertretungen in den Gremien und Ausschüssen  
Perspektiven der Verbandsarbeit  
Ausführlicher Bericht siehe Fundus 4.2015

## **Top 3:Genehmigung der Tagesordnung**

Es wurde kein Antrag auf Änderung der Tagesordnung gestellt. Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

## **Top 4:Genehmigung des Protokolls vom 26.04.2014**

Das Protokoll vom 26.04.2014 wurde von S. Vogel verlesen und mit einer Enthaltung und 11 Ja-Stimmen genehmigt.

A. Deimann berichtete von ihrer Arbeit aus dem "Jungen Forum", siehe Anhang.

## **Top 5:Bericht der Vorsitzenden/Geschäftsstelle, siehe Anhang**

Der Jahresrückblick des Landesverbandes 2014 wurde an den Bundesverband gesendet. Ergänzend ist der Leistungswettbewerb der Fachpraktiker in Hildesheim zu zufügen. Dieser wird von S. Hohmann organisiert. Auch in Braunschweig findet regelmäßig ein Leistungswettbewerb für die Fachpraktiker veranstaltet. Am Donnerstag 15.10.2015 wird der 3. Wettbewerb in Hildesheim stattfinden.

I. Jochim wurde 2014 als Beirätin in den Vorstand mit aufgenommen. Im Frühjahr 2015 wurde die LAG-Hauswirtschaft Niedersachsen gegründet. Die erste Mitgliederversammlung findet am 06.11.2015 in Osnabrück/Wallenhorst statt. Im Vorfeld ist die Fachtagung

„Hauswirtschaft in Niedersachsen- ein weites Feld“ geplant. Einladungen und Anmeldungen wurden an alle Teilnehmer der Versammlung verteilt.

1. Vorsitzender C. Wittenberg

2.Vorsitzende S. Schmucker.

Vom Landesverband werden S. Schmucker und A, Deimann an dieser Mitgliederversammlung teilnehmen.

Den Schwerpunkt ihrer Arbeit sieht S.Schmucker in der Austragung der Landesleistungswettbewerbe.

Im AK berufliche Bildung sind noch Plätze frei. Jedes Mitglied hat die Möglichkeit daran teilzunehmen. Die Arbeit im AK ist eine gute fachliche Bereicherung, Fahrtkosten entstehen den Teilnehmern nicht.

Auch im AK Weiterbildung gibt es seit diesem Jahr eine Veränderung. A. Deimann und

G. Pünt werden diesen weiterführen. Eine Fortbildung ist für März 2016 geplant, siehe Termine 2016

Der Bundesleistungswettbewerb in Stade 2015 hat dem Verband viel Zeit und Kraft gekostet. Wir hatten dort eine sehr gut organisierte und engagierte Schule. Die Fachtagung wurde ebenfalls gut angenommen. Ein Highlight war die Urkundenübergabe von Frau Kultusministerin Heiligenstadt.

#### **Top 6: Bericht der Kassenführerin.**

Für den Landesleistungswettbewerb 2014 in Göttingen ist teurer geworden als in der Planung festgelegt, hohe Fahrtkosten.

Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit setzt sich aus Werbung, Ausgaben für Homepagepflege (H.Winter) sowie „ Fundus“ für Veranstaltungen zusammen.

880€ wurden für ein Arbeitswochenende des Vorstandes in Oesede gezahlt.

Kassenbericht, siehe Anhang

#### **Top 7:Bericht der Kassenprüferinnen**

Von S. Hohmann und C. Wittenberg wurde die Kasse geprüft und der Kassenführerin eine perfekt geführte Kasse bescheinigt.

#### **Top 8:Entlastung des Vorstandes**

Von E. Knacke wurde der Antrag auf Entlastung des Vorstandes gestellt. Dieser wurde einstimmig angenommen.

#### **TOP 9: Wahl der 2.Kassenführerin**

Leider stellte sich kein Mitglied zur Verfügung.

#### **Top 10: Wahl einer Kassenprüfung**

C. Wittenberg steht noch 1 Jahr zur Verfügung.

Vorschlag: A. Bade. Einstimmige Annahme

## **Top 11: Berichte aus dem AK berufliche Bildung**

Frühjahr 2015, siehe Anhang

Bericht Urkundenübergabe in Braunschweig am 28.08.2015, siehe Anhang  
Das Motto für Landeswettbewerb in Lübeck 2016 ist „Feuer und Flamme für Olympia“

Bisher hatten Auszubildende nur bis zum 23. Lebensjahr die Möglichkeit, an den Wettbewerben teilzunehmen. Diese hat sich jetzt geändert. Das Höchstalter der Teilnehmer/innen wurde auf 26. Jahre hoch gesetzt. Hintergrund ist die Begabtenförderung.

## **Top 12: Termine 2015- auf der Homepage zu finden.**

13.-14.11.2015 Bundeskongress Karlsruhe „Vereinsrecht“

### **Termine 2016**

19.-20.- 02.2016 Bundeskongress, Herborn  
04.-06.03.2016 Deut. Juniorenmeisterschaften Hw, Berlin  
12.03.2016 Fortbildung der Hygieneberater/innen, KEB Meppen  
15.-17.04.2016 BV AK berufliche Bildung, Herborn  
15.-17.04.2016 Landesleistungswettbewerb in Jever  
03.-05.06.2016 Prüferschulung „Betreuung durch Hauswirtschaft Hausgemeinschaftskonzept“, Herborn  
14.-16.10.2016 Prüfungsschulung „Generation Y und Ausbildung heute“, Herborn  
11.-13..11.2016 BV AK berufliche Bildung, Herborn  
25.-27.11 2016 Bundeskongress, Frankfurt

Termine für die Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlung 2016 werden rechtzeitig auf der Homepage bekannt gegeben.

## **Top 13: Verschiedenes**

S. Hohmann wird als Beirätin in den Vorstand aufgenommen.

Mitgliederzahlen am 10.10.2015

4 Mitgliederaustritte in diesem Jahr

3 Neuzugänge(Stand 10.10.2015)

99 Mitglieder

Ende 16.30 Uhr

Protokollantin  
G. Pünt

Vorsitzende  
S.Schmucker

# Landesverband Hauswirtschaftlicher Berufe MdH Niedersachsen e.V.



Susanne Schmucker, Sonnentauweg 6, 26135 Oldenburg, 0441/59436200 Mail: vorsitz@bvmdh-niedersachsen.de

## Beitrittserklärung

Eintrittsdatum:

Mandatsreferenz:

Name	Vorname	Geburtsdatum
Anschrift	E-Mail-Adresse	Telefon
Bezeichnung Ihrer hauswirtschaftlichen Berufsbildung	Prüfungsjahr	
Tätigkeitsbereich	Prüfungsausschussmitglied ja /nein	

Der Jahresbeitrag beträgt 60,00 € .Er wird am 10. Februar jeden Kalenderjahres von Ihrem Konto eingezogen. Die Mitgliedschaft ist mit vierteljährlicher Kündigungsfrist zum Ende eines Kalenderjahres kündbar und ist der Geschäftsstelle schriftlich zu erklären. Anschrift und Telefonnummer werden in die Mitgliederliste aufgenommen, eine Weitergabe an Dritte wird ausgeschlossen.

**Gläubiger-Identifikationsnummer: DE74ZZZ00000773279**

### **SEPA-Lastschriftmandat**

Ich ermächtige den Landesverband hauswirtschaftlicher Berufe MdH Niedersachsen e.V. widerruflich, den von mir zu entrichtenden jährlichen Mitgliedsbetrag von 60,00 € von meinem Konto im Lastschriftverfahren einzuziehen.

Kreditinstitut	BIC	IBAN
Kontoinhaber	Anschrift	
Ort	Datum	Unterschrift

**Bankverbindung: BvMdH, Volksbank Göttingen,  
BIC GENODEF1GOE, IBAN DE29 2609 0050 0685 7108 00**